Bravo-Rufe für mutige Musikschüler

Publikum belohnte Auftritte von mehr als 70 jungen und erwachsenen Mitgliedern der Musikschule Kronshagen bei deren Jahreskonzert

VON BEATE KÖNIG

Vertieft in die Musik: Nora Hübner (16) sang „Think of me" aus dem Musical Phantom der Oper. FOTOS: BEATE KÖNIG

KRONSHAGEN. Der Mut und die Musikalität der mehr als 70 Teilnehmer, die beim Jahreskonzert der Musikschule Kronshagen im Bürgerhaus auftraten, wurde von den Zuhörern anerkannt und belohnt. Mit kräftigem Applaus, Mitklatschen und begeisterten Bravo-Rufen bedankte sich das Publikum für Klassik und Jazz, Musical und Pop.

Das Konzert der Musikschule ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des Unterrichts. Die Schüler sollen lernen, auch vor größerem Publikum und nicht nur im Unterricht vor dem Lehrer zu spielen. In Bands oder in größeren Ensembles wird trainiert, auf die Mitmusiker und den Gesamtklang zu hören.

Nicholas Krautwurst war im zweiten Teil gleich vier Mal als Solist und Begleiter an Klavier und Keyboard zu hören. Aufgeregt war der 19-Jährige nach zehn Jahren Unterricht jedoch nur wenig. „Eine gewisse Grundspannung ist da, aber das ist normal", weiß der Schüler, der auch in der Bigband des Ernst-Barlach-Gymnasiums spielt. Er benannte eines der Erfolgsgeheimnisse der Schule: „Sie lässt zu." Das heißt in seinem Fall: Der Schüler spielte eine selbst geschriebene Variation zu *Una Mattina* vor. Er hatte seine eigenen Ideen zum Stück von Ludovico Einaudi Lehrer Andreas Gössing vorgetragen. Der Schulleiter hatte die Entwicklung des Musikers vom Reproduzieren zum Produzieren positiv aufgenommen und das Werk zum krönenden Abschluss ans Ende gestellt.

➡ Bei der Interpretation eines Zarah-Leander-Songs wurde im Saal fröhlich mitgeklatscht.

Auch Lehrer Cesar Mazzi ließ seinem Gitarrenschüler bei der Wahl seines Auftrittstückes freie Hand: Areg Davtjan hatte *Astronaut* von Andreas Bourani im Radio gehört und trug den kritisch-melancholischen Song für einen Zehnjährigen erstaunlich authentisch und ernst vor.

„Am liebsten Jazz" spielt Nicholas Krautwurst (19) auf Klavier und Keyboard.

Bravo-Rufe gab es für die innige Emphase, mit der sich Sängerin Nora Hübner (16) in den Song *Think of me* aus dem Musical *Phantom der Oper* vertiefte. Mit großer Stimme hatte sie das Oktaven umspannende Stück präsentiert. Das selbstbewusste Auftreten von Stefanie Hänsel, die zu den erwachsenen Schülern gehört, übertrug sich auf das Publikum. Eine Strophe trug sie vor, dann wurde bei der ansteckend schmissigen Interpretation des Zarah-Leander-Hits *Nur nicht aus Liebe weinen* mitgeklatscht.

Sind Musiker Stubenhocker? Die Antwort gaben Maira und Carolina-Sophie in der Pause. Die Neunjährigen rannten nach draußen, um dort ausgiebig eine kleine Fotografen-Statue zu beklettern. Ihr Resumée vom Auftritt im Projektstreicherensemble von Geigerin Uta Keller? Sarah-Carolina lächelte zufrieden: „Alle Töne waren richtig, und wir haben alle Einsätze bekommen."